

Leitfaden für Gruppenaktivitäten und Gruppen-Gründung

Liebe interessierte Vereinsmitglieder*innen,

wer eine Gruppe führt finden ab **Absatz 6** einige Hinweise, die zu beachten sind.

Wenn du eine Gruppe gründen möchtest und wüsstest gern wie das geht? Da können wir dir helfen. Im Folgenden haben wir **ab Anfang** des Dokuments die Vorgehensweise für die Gründung einer Vereinsgruppe aufgeführt – eine Prüfliste, in der du jederzeit nachsehen kannst, was zu tun ist.

Inhaltsverzeichnis:

1. Gründen einer Vereinsgruppe
2. Gruppenleitung und Stellvertretung
3. Gespräch mit dem Vorstand Gruppen
4. Rückmeldung des zuständigen Vorstandsmitglieds
5. Funktion E-Mail Adresse für deine Gruppe und die entsprechenden Zugangsdaten
6. **Versicherung der Gruppe**
7. **Anmeldung der Gruppenaktivitäten**
8. **Ausbildung**
9. **Öffentlicher Auftritt und Kommunikation im Namen der Sektion**
10. **Geld in Gruppen**
11. **Rabattierter Eintritt in das DAV Kletterzentrum für Ehrenamtliche**
12. **Jahrestreffen der Gruppenleitung**
13. **Ehrenamtstag der Sektion**
14. **Ein Wechsel der Gruppenleitung oder Stellvertretung**
15. **Neue Gruppenmitglieder**
16. **Raumnutzung im Alpin/Kletterzentrum**
17. **Emissions-Bilanzierung**
18. **Kommunikationsverzeichnis**

Schritt	Was passiert?
1. Gründen einer Vereinsgruppe mit mindestens sechs Gleichgesinnten ehrenamt@dav-hamburg.de	Bitte schreib eine E-Mail an unsere Ehrenamtskordinatorin unter ehrenamt@dav-hamburg.de , in der du mitteilst: <ul style="list-style-type: none"> • wie euer Gruppenname lauten soll, • wer zu den Gründungsmitgliedern zählt, • was der Zweck/das Konzept deiner Gruppenidee ist (z. B. Schuhplattlern und alpenländische Volkstänze) und • wer als verantwortliche Gruppenleitung und die jeweilige Stellvertretung und Kontaktperson zur Verfügung steht. Selbstverständlich müssen alle Gruppenpersonen Mitglieder der Sektion Hamburg und Niederelbe e.V. sein.
2. Gruppenleitung und Stellvertretung	Keine Gruppe ohne Leitung und Stellvertretung! Diese Personen sind offizielle Ansprechpartner*innen der Sektion.
3. Gespräch mit dem Vorstand Gruppen	Das zuständige Vorstandsmitglied meldet sich bei dir und vereinbart ein Treffen zu einem persönlichen Gespräch. Unsere Gruppen machen einen wichtigen Teil unseres Vereinslebens aus, weshalb wir sie gern kennenlernen möchten.
4. Rückmeldung des zuständigen Vorstandsmitglieds	Spätestens nach vier Wochen gibt das zuständige Vorstandsmitglied dir Rückmeldung. Dann kann es offiziell losgehen.
	Die Redaktion des Hamburg Alpin wird sich bei dir melden und von nun an regelmäßig per E-Mail auf Redaktionsschlussdaten und Heftthemen hinweisen. Alle unsere Gruppen liefern regelmäßig Beiträge und veröffentlichen die Kontaktdaten der Gruppenleitungen sowie Termine für Ausflüge, Treffen und Aktivitäten. Dafür gibt es Vorlagen, die du ebenfalls von der Redaktion erhältst.
Schritt	Was passiert?

<p>5. Funktion E-Mail Adresse für deine Gruppe und die entsprechenden Zugangsdaten</p>	<p>Die Ehrenamtskoordinatorin wird dir als Leitung und der Vertretung die Zugangsdaten eurer Funktion E-Mail Adresse und eine Kurzanleitung zur Integration in euer E-Mailprogramm zukommen lassen. Wir gehen davon aus, dass die Gruppenleitung über diese Adresse erreichbar ist - auch für Vereinsmitglieder, die sich für eine Mitgliedschaft in der Gruppe interessieren.</p>
	<p>Wir richten für deine Gruppe einen Bereich auf www.dav-hamburg.de ein und übermitteln dir die Zugangsdaten. Bitte haltet diese Seite mit Berichten und Terminen deiner Gruppe stets aktuell. Keine Sorge! Das ist nicht schwer und wir geben dir eine Anleitung und stehen dir im Notfall hilfreich zur Seite. Die Verantwortung für die Inhalte liegt bei der Gruppenleitung.</p>
<p>6. Versicherung der Gruppe info@dav-hamburg.de</p>	<p>Alle <u>angemeldeten</u> (Webseite, HH-Alpin, E-Mail) Gruppenausflüge sind Sektionsfahrten. Sollte innerhalb einer solchen Fahrt ein Schadensfall auftreten, wende dich bitte an unsere Geschäftsstelle, die jeden Fall individuell von der Versicherung prüfen lassen muss. Ihr erreicht sie unter: info@dav-hamburg.de. Es kann keine grundsätzliche Garantie für eine Kostenübernahme gegeben werden.</p>
<p>7. Anmeldung der Gruppenaktivitäten: Touren teilnehmerlisten@dav-hamburg.de ehrenamt@dav-hamburg.de</p>	<p>Alle unsere Teilnehmerlisten für Gruppenaktivitäten, aus der auch Zeitraum und Zielorte hervorgehen, die außerhalb unseres Geländes stattfinden, müssen rechtzeitig vor Beginn an die E-Mail-Adresse teilnehmerlisten@dav-hamburg.de geschickt werden. Das ist notwendig, damit im Falle eines Unfalls das DAV-Krisenmanagement Team (KIT) greift.</p> <p>Geführte-Touren dürfen ausschließlich z. B. dafür <u>qualifizierte DAV-Wanderleiter</u> durchführen.</p> <p>Demzufolge handelt es sich bei den anderen Gruppenaktivitäten um Gemeinschaftstouren, d. h. jeder trägt die Verantwortung für sich selber.</p> <p>Jede Gruppenleitung kann eine <u>DAV-Notfallkarte</u> mit den wichtigsten Kontaktpersonen und Telefonnummern bekommen. Bitte schreibt dafür eine E-Mail an: ehrenamt@dav-hamburg.de</p>
<p>Schritt</p>	<p>Was passiert?</p>
<p>8. Ausbildung</p>	<p>Für die Leiter von Familiengruppen sieht der DAV eine Ausbildung vor, die auf Antrag von der Sektion bewilligt und finanziert wird. Alle anderen Gruppenleitungen benötigen keine gesonderte Ausbildung. Es findet in der Gruppe keinerlei Ausbildung statt. Diese wird ausschließlich durch das</p>

	umfangreiche „Ausbildungsprogramm des DAV“ und die „Kursangebot der Sektion“ des Alpinzentrum Hamburg angeboten.
9. Öffentlicher Auftritt und Kommunikation im Namen der Sektion	Es gelten die Richtlinien zur Verwendung des Namens der Sektion in der Öffentlichkeit. Die Öffentlichkeitsarbeit der Sektion erfolgt zentral über die Geschäftsstelle. Rechtskräftige Geschäfte im Namen der Sektion bedürfen der Unterschrift des Vorstandes oder seiner Bevollmächtigten.
10. Geld in Gruppen	Unsere Gruppen genießen die besondere Unterstützung der Sektion und können ein Budget beantragen. Zur Beantragung des Budgets erhält die Gruppenleitung jedes Jahr im Oktober eine Aufforderung. Für die Erstattung der budgetierten Kosten sind aussagefähige Belege erforderlich. Nicht budgetierte Kosten können nicht erstattet werden. Die Gruppen erheben keinen gesonderten Beitrag und keine Gebühren. Gruppen zahlen ihren Mitgliedern kein Honorar (z. B. für einen Vortrag oder die Vorbereitung einer Wanderung) und keine Reisekosten. Fahrtkosten, die der Gruppenleitung durch Einladungen des Vorstandes entstehen, werden gegen Beleg ersetzt.

Schritt	Was passiert?
<p>11. Rabattierter Eintritt in das DAV Kletterzentrum für Ehrenamtliche Richtlinien</p>	<p>1. 100% Rabatt für alle Ehrenamtlichen*, die unentgeltlich für uns tätig sind. Ausnahme: Gruppenleitung. Hier erhält 1. Gruppenleitung 50% Rabatt, der 2. Gruppenleitung erhält keinen Rabatt</p> <p>2. 50% Rabatt für alle Ehrenamtlichen*, die für ihren Einsatz eine Entschädigung gezahlt bekommen.</p> <p>3. Die 50% Rabatte können wie folgt in Anspruch genommen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - In Form eines Abos -> 50% Rabatt auf das für denjenigen zutreffende Abo - als Rabatt auf Einzeleintritt -> 50% Rabatt auf den aktuellen Eintritt - eine kostenfreie 11er Karte (Wer sich für die kostenfreie 11er Karte entscheidet, kann im Laufe des Jahres nicht zu einer anderen Möglichkeit wechseln.) <p>4. Für Familiengruppenleitungen gelten die folgenden abweichenden Regeln: 100% Rabatt für 1. Gruppenleitung, ab 14 Teilnehmern kann ein 2. Gruppenleitung 100% Rabatt beantragen</p> <p>5. Alle Gruppenleiter müssen als Voraussetzung für den Anspruch auf den Rabatt folgendes mit dem Antrag einreichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aktuelle Teilnehmerliste - durchgeführte Termine aus dem letzten Jahr sowie - zukünftig geplante Aktivitäten - kurzen Aktivitäten Bericht aus dem abgelaufenen Jahr (Ab dem Antrag für 2024) <p>Für alle Ehrenamtlichen* gilt, dass sie bei angemeldeten Gruppenveranstaltungen und Kursen kostenfreien Eintritt erhalten, egal, ob und wie die oben beschriebene Rabattregelung in Anspruch genommen wurde.</p> <p>Die Meldung des Gruppentermins muss spätestens 7 Tage vor Durchführung in der Geschäftsstelle erfolgen. Regelmäßige Termine werden einmalig eingetragen und laufen dann durch.</p>

Schritt	Was passiert?
<p>12. Jahrestreffen der Gruppenleitung</p>	<p>Jeweils einmal im Jahr lädt das zuständige Vorstandsmitglied alle Gruppenleitungen und ihre Stellvertretung zum Treffen der Gruppenleitungen (auch im Rahmen des Ehrenamtstreffens möglich) ein. Hier besteht einerseits die Möglichkeit zum Austausch untereinander und es werden für die Gruppen relevante Informationen vermittelt. Andererseits möchte der Vorstand sich bei dieser Gelegenheit bei den Personen für ihre ehrenamtliche Arbeit bedanken.</p>
<p>13. Ehrenamtstag der Sektion</p>	<p>Jeweils einmal im Jahr findet unser Ehrenamtstag statt, an dem wir uns bei allen Ehrenamtlichen der Sektion herzlich bedanken. Hier hast du auch die Möglichkeit, dich über andere Ehrenämter zu informieren, euch auszutauschen und vielleicht ja sogar Nachwuchs zu akquirieren. Dazu laden wir alle ehrenamtlich Tätigen der Sektion ein. Bei diesem Treffen informiert der Vorstand über aktuelle Entwicklungen im Verein, gibt strategische Ausblicke auf das Jahr bzw. darüber hinaus und steht für Fragen und Diskussionen zur Verfügung.</p>
<p>14. Ein Wechsel der Gruppenleitung oder Stellvertretung? ehrenamt@dav-hamburg.de</p>	<p>Bitte schreibt an ehrenamt@dav-hamburg.de und informiert über den geplanten Wechsel, so dass wir sicherstellen können, dass die neue verantwortliche Person alle relevanten Informationen erhält.</p>
<p>15. Neue Gruppenmitglieder ehrenamt@dav-hamburg.de</p>	<p>Andere Sektionsmitglieder interessieren sich für deine Gruppe! Toll! Am Jahresende sehen wir ja, wie deine Gruppe gewachsen ist. Falls du das Gefühl hast, dass es so langsam zu viele Personen sind, um ein gutes Gruppenleben zu gestalten, wende dich bitte an ehrenamt@dav-hamburg.de – vielleicht kann man eine Alternative empfehlen oder die Gründung einer weiteren Gruppe initiieren. Generell sollte aber jede Gruppe offen gegenüber neuen Mitgliedern sein, denn dies macht unseren Verein aus!</p> <p>Achtung, wenn sich Interessenten bei dir melden, die keine Mitglieder der Sektion sind. Hier gilt, dass diese Personen max. dreimal zum Schnuppern mitkommen dürfen, allerdings nicht auf mehrtägige oder anspruchsvolle (rote/T3, schwarze/T4) Touren. Danach muss die Person unbedingt in die Sektion eintreten. Dies hängt sowohl mit der Versicherung zusammen (Nichtmitglieder sind im Schadensfall nicht versichert), als auch mit den Vereinsgeldern, die von der Vereinsgemeinschaft</p>

	<p>stammen. Ausflüge werden ggf. über Vereinsgelder gefördert und sollten, im Sinne des Vereins, von allen gemeinsam getragen werden.</p> <p>Schickt uns deshalb bitte jährlich zum Oktober eine aktuelle Liste der Gruppenmitglieder an ehrenamt@dav-hamburg.de, zusammen evtl. mit dem Budgetantrag (siehe Geld in Gruppen).</p>
<p>16. Raumnutzung im Alpin/Kletterzentrum</p>	<p>Die Räume in unserem Alpin/Kletterzentrum stehen allen Gruppen zur Verfügung. Du kannst euch einen Raum nach Bedarf für Besprechungen/Treffen info@dav-hamburg.de reservieren, dies muss über die Ehrenamtskoordinatorin erfolgen. Am besten du schreibst eine E-Mail mit den Daten und der Teilnehmerinnenliste an: ehrenamt@dav-hamburg.de. Falls eure Gruppe im Kletterzentrum klettern oder üben möchte, kannst du nach Verfügbarkeit die Wände nutzen. Es werden keine Sektoren/Wandbereiche für Gruppen reserviert.</p>
<p>17. Emissions- bilanzierung</p>	<p>Hierbei geht es darum, die Sektion fit für die Zukunft zu machen und das ambitionierte Ziel der Klimaneutralität bis 2030 zu erreichen.</p> <p>Der erste Schritt besteht darin, eine Inventur sämtlicher Emissionen durchzuführen. Daraus entsteht dann eine Klimabilanz mit den durch die Aktivitäten verursachten Treibhausgas-Emissionen. Es wird ein Klimabudget aus dem Haushalt auf Basis der Emissionsbilanz gebildet. Dieses steht für klimaschützende Maßnahmen zur Verfügung.</p> <p>Neben der Erfassung der Emissionen, z.B. unserer Kletterhalle, spielen die durchgeführten Veranstaltungsaktivitäten eine wichtige Rolle. Hier stehen Mobilität, Versorgung und Ernährung im Vordergrund. Über zwei Forms-Umfragen (QR Code Tafeln) erfasst du nun z.B. die Daten zur Anreise deiner TeilnehmerInnen, um so am Schluss eine Übersicht über die verursachten Emissionen zu bekommen. Diese Übersicht hilft uns dabei, eine möglichst genaue Emissionsbilanz zu erstellen.</p> <p>Erst wird bilanziert und dann werden auf Basis des Klimabudgets Maßnahmen abgeleitet. So entstehen über Jahre Emissionsbilanzen, die uns konkret Informationen darüber geben, was gut funktioniert und wo wir handeln müssen. Im besten Fall sinken die Emissionen von Jahr zu Jahr durch Vermeiden, Reduzieren und Kompensieren – und zwar genau in dieser Reihenfolge.</p>

	<p>Hier ein Tipp: Nutzt wenn möglich den ÖPNV. Ist dies nur mit einem erheblichen Aufwand möglich, bildet Fahrgemeinschaften.</p> <p>Die Umfragen sind über die QR-Codes oder die Links zu erreichen.</p> <table border="1" data-bbox="564 421 1362 734"><tr><th data-bbox="564 421 963 479">Ich bin Kursteilnehmer*in</th><th data-bbox="963 421 1362 479">Ich bin Kursleiter*in</th></tr><tr><td data-bbox="564 479 963 734"></td><td data-bbox="963 479 1362 734"></td></tr></table> <p>https://lmy.de/fQG https://lmy.de/sio</p> <p>Danke für Deine Hilfe bei der Emissionsbilanzierung!</p>	Ich bin Kursteilnehmer*in	Ich bin Kursleiter*in		
Ich bin Kursteilnehmer*in	Ich bin Kursleiter*in				
					
<p>18. Kommunikations- verzeichnis</p>	<p>Geschäftsstelle: info@dav-hamburg.de Anika Döbertin: ehrenamt@dav-hamburg.de Teilnehmerinnenmeldung: teilnehmerlisten@dav-hamburg.de Vorstand Gruppen: k-michael.kaufmann@dav-hamburg.de</p>				